

Bezugsgebühr:

Einzelhefte für Dresden bei Magda...

Dresdner Nachrichten

Lobeck & Co. Chocoladen, Cacaos, Desserts.

Anzeigen-Cartel.

Werbung von Kaffeehäusern...

Verantwortlich: Kurt I. Nr. 11 und Nr. 2096.

Wichtig für Jäger! Adler-Drachen...

Zacherlin. Herrlicher Insektenkitt!

Carl Tiedemann, Lackfabrik, gegr. 1833.

Jagd-Joppen x Jagd-Anzüge x Jagd-Mäntel x Jagd-Ausrüstungsartikel...

Nr. 251. Spiegel: Unruhen im Kaukasus...

Der Aufruhr im Kaukasus.

Im Orientreich ist mit dem äußeren Frieden nicht auch die innere Ruhe eingelehrt.

verschuldet habe, indem sie diese gegen jene aufsteht, und die „Kön. Stg.“ äußert, es sei in der letzten Zeit getragene Grundlag der Behörden...

und Geseh 1. Von den bisher gemeldeten Erkrankungen haben sich 3 nicht als Cholera herausgestellt.

Wenn man den Ursachen der kaukasischen Aufstandsbewegung nachforscht, so trifft man auch hier auf die Wurzel alles bisherigen Uebels...

Die wirtschaftlichen Folgen des kaukasischen Aufstahrs reichen außerordentlich weit. Nicht genug, daß mit der Zerstörung eines großen Teiles der umfangreichen industriellen Anlagen in Baku...

Paris. (Priv.-Tel.) Nach der Unterzeichnung des Friedensvertrages telegraphierte Witte an Lauber: „Als ich heute den Befehlen meines erlauchten Gebietes gemäß den Vertrag unterzeichnete...

Neueste Drahtmeldungen vom 9. Septbr.

Die Cholera-Gefahr.

Berlin. (Priv.-Tel.) Unter dem Vorsitze des Kultusministers Dr. Studt, der zu dem Zwecke seinen Erholungsurlaub unterbrochen hat...

Zur Lage in Rußland.

Petersburg. (Priv.-Tel.) Das Kriegsgericht von Zebarnoi hat das Urteil über die Meuterer des Panzerschiffes „Pruth“ gefällt.

Pramanns Erbswurst!

Vertical text on the left margin containing various numbers and small notices.

zu wenig Berücksichtigung geschenkt worden sei. Auch im An-

gentilhomme v. Korostoff-Germaine II. 3. Rennen. Offen für

antiföhrliche Verkaufbar in die Oeffentlichkeit gedrungen.

Ein englisches Urteil über die deutsche Motte. Der Londoner

14. Deutscher Barrerrie. Aus Neustadt a. S. wird unter dem 7. d. M. berichtet:

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Bei dem hiesigen Stadttrankhause Friedrich-

Tagesgeschichte. Zur Reichsfinanzreform schreiben die öfters offiziellen "Ber. Bol. Nachr."

Schule zu Trier unter missbräuchlicher Anwendung des § 54 Nr. 12 der Reichsgewerbeordnung von 1885 geübten Eingriff in evangelisch-deutsches Recht und Wesen.

Zu den Unruhen in Kalkasus wird aus Tiflis gemeldet: In mehreren Dörfern der Provinz Glibethopol ist die Bevölkerung zum Teil niedergebrennt, zum Teil verjagt worden.

verbleiben noch bis einschließlich 17. September. Der Kunstsalon in der heutigen Nacht wird von 11-12 Uhr für den Besuch geöffnet.

Die Unruhen in Tokio.

Aus Tokio, 8. September, wird gemeldet: Letzte Nacht kam es in Mode zu Unruhen, das Stadtbild des Marquises-to wurde vom Sokei gerissen und durch die Straßen geschleift.

Kunst und Wissenschaft.

Königliches Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Deutsches Reich. Die Nordd. Allg. Zig schreibt: Der Kaiser hat sich am 7. d. M. in Bad Nauheim dem Kaiserlichen Jagdrevier der Schwelle seines neuen Lebensjahres in gelegener Rastung, nachdem er aus St. Moritz in der Schweiz zurückgekehrt ist, seinem Land zurückgekehrt ist.

Der Kreuzer 'Seeadler' ist, als er Eginore auf der Austreise nach Ostafrika verließ, auf dem 12 Meilen äußerlich des Ozeans unter Wasser liegenden Seattellen festgekommen.

Die Berliner Korrespondenz wiederholt die schon früher veröffentlichte Aufwindigung, dass die preussische Regierung vom nächsten Landtage die Neubewilligung von 200 Millionen Mark für die Anstaltungskommission fordern werde.

Das russische 5. Kasakische Infanterie-Regiment unter Wilhelm I. Deutscher Kaiser und König von Preussen feiert sein 100jähriges Jubiläum.

Die Sozialdemokraten haben in Sachen des politischen Morbers Nordrup, der wegen seiner Verdienste in Warschau kriegsgerichtlich zum Tode verurteilt und inzwischen, wie schon gemeldet wird, auch hingerichtet worden ist, folgendes Telegramm an den Reichskanzler vom Stadel gelassen: 'An den Herrn Reichskanzler Karsten von Arnim, Baden-Baden.

Ungarn. Nach dem großen Manöver in Böhmen zu Ende gegangen sind, fand gestern in Anwesenheit des Kaisers die Besprechung der Manöver durch den Generalstabeschef Freiherrn v. Beck statt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Königliche Hoftheater. Im Opernhaus gelang heute (9.8 Uhr) Racine's Tragödie 'Iphigénie sur le bord de l'Autel' zur Aufführung.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt: Nachmittags wird bei empfindlicher Kälte das Lustspiel 'Der Familientag' gegeben; abends, sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird die Operette 'Die Zugheirat' wiederholt.

Während des Druckes eingegangene Neueste Drahtmeldungen.

Homburg v. d. Höhe. Bei der heutigen Tafel für die Provinz hielt der Kaiser einen Trinkpruch, worin er seinen und der Kaiserin Dank für den ihnen bereiteten Empfang aussprach.

Petersburg. Der Kaiser befahl dem Statthalter im Kaukasus telegraphisch, energig die Maßnahmen zur Unterdrückung der Unruhen in Vafu zu ergreifen.

Familiennachrichten.

Geboren: Regierungsrat a. D. Otto Hanow... Richard Drewitz, Helene Drewitz geb. Pursche, Vermählte.

Friedrich Wanke, Marie Wanke geb. Döring, Vermählte.

Wilhelm Heusinger, Ottilie Heusinger geb. Kästner, Vermählte.

Herr Privatus Johann Hermann Franke.

Amanda verw. Franke geb. Müller und Kinder.

Statt besonderer Meldung:

Deute früh 11 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager im Alter von 87 1/2 Jahren unsere liebe Mutter.

Frau Emilie Decker geb. Risse.

Frau verw. Professor Diestel geb. Decker.

Die Beerdigung findet Dienstag den 12. Sept. 1905 vorm. 11 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Frau Pauline Auguste Wille geb. Jänichen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 12. Sept. 1905 vorm. 11 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Friedrich Wille.

Die Verlobung meiner Tochter Lisbeth mit Herrn Architekt Curt Poppe beehre ich mich anzugeben.

Frau verw. A. Pohle geb. Schulze.

Dresden-Löbtau, im September 1905.

Meine Verlobung mit Fräulein Lisbeth Pohle, jüngsten Tochter des verstorbenen Herrn Baumeister Gustav Pohle und seiner Frau Gemahlin geb. Schulze beehre ich mich anzugeben.

Curt Poppe, Architekt.

Dresden, im September 1905.

Statt jeder besonderen Anzeige!

Hierdurch allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß vorige Nacht 1/3 Uhr mein guter, lieber Mann, unser treuer Vater, Groß- und Schwiegervater, Bruder und Onkel

Herr Privatus Anton Palmié

nach langen, schweren Leiden im 81. Lebensjahre verschieden ist.

Dresden, Leipzig, Wulkersdorf, Hamburg, München, Halle a. d. Saale, den 9. September 1905.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Auguste verw. Palmié geb. Teutloff, Olga verw. Winter geb. Palmié, Valeska Palmié, Dr. Plieschke und Frau geb. Palmié, Oberlehrer Krieghoff und Frau geb. Palmié, Franz Schurig und Frau geb. Palmié, Hotelier Palmié und Frau, Professor Ch. Palmié und Frau, sowie Enkel.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 4 Uhr von der Halle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Am 8. September verschied in Becka a. M.

Frau Thekla verw. Dr. Klaunig geb. Berndt.

Nur den abwesenden einzigen Sohn und zugleich im Namen sämtlicher Hinterbliebenen zeigen teilnehmenden Verwandten und Freunden dies nur hierdurch an

Leipzig und Jüvisau i. S.

Anna Margarethe Schmedel geb. Berndt, Regierungsrat Schmedel.

Die Beerdigung findet Montag den 11. September vorm. 11 Uhr von der Parentationshalle des Johannsriedhofes in Leipzig aus statt.

Von ihrem langen schweren Leiden erlöste der liebe Gott Freitag früh 2 Uhr meine liebe gute Frau, unsere Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Anna Müller geb. Gholz im 54. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr auf dem Johannsriedhof statt.

Für die so überaus wohlthunenden und tiefempfundnen Beweise der Liebe und Teilnahme an dem Verlust unserer Schwester

Alice Kendall Ford

sagen wir nur hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Den 9. September.

Lucretia Ford, Frances Ford.

Warenhaus Hermann Herzfeld, Altmarkt, Ecke Schössergasse

Trauer-Kostüme Schleier Handschuhe Flore etc. etc. etc.

find in erstaunlich großer Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen stets am Lager.

Anfertigung nach Maß auf Wunsch innerhalb 12 Stunden.

Tel. 1797.

Auswahlleistungen werden sofort erbracht.

Verloren: ein Notizbuch in ganz Umhüllung mit Plüsch... Fracks, Kofanz., Paletots, Jutind.

Fracks, Kofanz., Paletots, Jutind. von u. von G. Zauer Radf., Wargartenstr. 7, I., Ecke Am See.

Aufrichtig!

Strebsamer, nicht in Mann, Mittinhaber eines kleinen aber stetig wachsenden Geschäftes, welches vor 1 Jahr gerundet u. bereits 200000 M. Reingewinn erbrachte, sowie in kurzer Zeit bedeutend vergrößert werden soll, sucht mit einer häuslich erzeugten Dame mit tüchtigen edlen Char. in Bekant zu treten behufs

Heirat.

Werde Off. unter Paragon der Reichsliste u. A. W. 5-17 in die Exp. d. Bl. erbeten. Diskret. Ehrensache, anonym zwecklos.

Neuen - Stawatten fertige aus Klein. Reiten bill. u. modern. Näh. Werderstraße 6. z. 16.

Lamperie 25 laut. Meter, 2 Mtr. hoch, fast neu, sowie 1 Tisch schöne Saalspiegel.

365 Mtr. hoch, 245 Mtr. breit, billig zu verkaufen Hl. Plauenische Gasse Nr. 33 bei W. Hänel, Telefonnummer 6743.

Umzugsbald, zu verkaufen: 1 Radfahr-Apparat, 1 oval Tisch, 1 gr. rund. Tisch, 1 Waschtisch, 20 'Bänke 'Gartenlaube', gut gebunden, 1 Kinderwagen mit Weitzell (neu), 1 Petroleumkocher (Alumina), Federbetten, Petrol-Öl-Lampe.

Wittenberger Str. 62, d. 1. Aus Privathand gebt. Kreuz (schwarz) Planturo m. Regel-Übungs pedal f. 300 M. per Kasse los zu verkaufen. Off. u. M. 100 Annoncen-Bureau Röber, Aufschützstr. 21 eb.

Die am 1. Oktober 1905 fälligen Coupons unserer Pfandbriefe werden bereits vom 15. September er. ab an unserer Kasse in Berlin und an den bekannten Zahlstellen eingelöst.

Berliner Hypothekbank Aktiengesellschaft.

'Wermisdorfer' Deute Gönndorf.

So geben wir heute hin... Alle zum Erntefest nach Strahlen in die Goldene Krone.

Kanzleihof... Sum gef. Besuch ladet ein M. Barnstorff.

Erntefest in Mockritz. Das Grundschröschchen am Giewerte, 10 Win. d. Straßenbahn Sicherung, empfiehlt hierzu guten Kaffee, delik. Kuchen, ff. Biere, Weine.

Erntefest... Gasthof Ober-Rochwitz. Das am Sonntag total belegte Erntefest wird heute Sonntag den 10. Septbr. gefeiert.

Zum Edelweiss, Wettiner Str. 2, part. 441/2 Rumbarde 1/2 Mtr. - Glas 20 A, 441/2 Böhmisches 1/2 Mtr. - Glas 20 A, 441/2 Schilf überbrannt 1/2 Mtr. - Glas 20 A, ff. Heidsiehl-Pag. 1/2 Mtr. - Glas 15 A.

Richthaltige Mittags- und Abendkarte zu kleinen Preisen. Täglich frisch gebraten: 1/2 Rebhuhn u. Kr. u. Kartoff. 100 A, 1/2 Rebhuhn, do. 60 A in bester Zubereitung, sowie verschiedene Spezialgerichte.

Fischhaus. 16. September.

Herren, tücht. Theaterpieler, gr. Figur, sowie für Quartett 2. Tenor, 1. und 2. Bass von Dramat. Verein als Mitglieder sofort erwünscht. Sitzung Donnerstag 9 Uhr Allee Cafébader, Webergasse 28, I.



Warum strömen die Dresdner Sonntags und Montags zu Tausenden nach den **Blumensälen?**

Weil die **Dresdner Blumensäle** das eleganteste, feinste und vornehmste ausgestattete Ballabstimmung der Residenz sind, in dem stets die neuesten Tänze unter bewährter Leitung von vollem Orchester aufgeführt werden.

Montags: Stimmige und humoristische Uebersetzungen für Damen und Herren.
Parole: Auf in die Blumensäle, Blumenstrasse 48.
Sinnige Gratis-Uebersetzung.

Westenschlösschen

Dresden-Plauen.

Konzert- u. Ball-Etablissement 1. Ranges.
Heute Sonntag von 4 Uhr an im gr. Saale **Grand Jugend-Elite-Ball**
Um 10 Uhr **grosse Georginen-Fest-Polonäse.**
Bei günstiger Witterung findet im vorderen Garten **Militär-Konzert** bei freiem Eintritt statt.
Achtung! Haderberger Pilsner, Felsenkeller Lager.
Um gültigen Zutritt bittet ergebenst **P. verw. Pfütze.**

„Stadt Amsterdam“

Laubegast.

Größte und schönste Konzert- und Ballsäle im Elbtal.
Heute Sonntag
Grosses Garten-Freikonzert, nachdem öffentliche Ballmusik.
Empfehle geehrten Vereinen und Gesellschaften meinen kleinen Saal zur unentgeltlichen Benützung.
Militär-Eintritt frei.
Um zahlreichem Besuch bittet
Hochachtungsvoll **Carl Saupe.**

Orpheum,

Ramenser Straße 19.

Heute Sonntag **Grosser Ball** für die Dresdner Noblesse.
Freier Tanz von 4-1/2 Uhr.
Morgen Montag **feiner Ball.** Freier Tanz v. 6-1/2 Uhr.
Nach dem Tanzmarken: 10 Stück 60 Pf., 5 Stück 35 Pf.
Um 11 Uhr **grossart. Fest-Umzug**, ein japanisches **Gauler-Fest** darstellend.
Hierbei werden die herrlichsten Japangegenstände gratis verteilt.
Neue Kapelle.
Die schönsten Mädchen und die besten Vornehmsten findet man nur im **Orpheum.**

Achtung!

Heute Sonntag den 10. September alle nach **Braunes Etablissement, Dölzchen.**
Grosses Erntefest und grosser Schnitttanz.
Auführungen des letzteren sind um 6 und 9 Uhr.
K. Kaffee und Erntekuchen.
Es ladet ergebenst ein **Herm. Muschter.**
NB. Arrangem. des Erntetanzes v. Tanzl. Schürin, Dr.-Löhnan.

Gasthof Lausa.

Heute Sonntag den 10. September
Grosses Erntefest,
von nachmittags 4 Uhr an **starkbesetzte Ballmusik**
Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Um gültigen Zutritt bittet **Emil Hennig.**

Gasthof Bühlau.

Heute Sonntag
Erntefest-Nachfeier
ff. selbstgebackenen Kuchen, Gartenkonzert u. sowie **feine Militär-Ballmusik.**
Hochachtungsvoll **W. Schwarz.**

Krystall-Palast u. Tonhalle.

Große Vergnügungs-Etablissements der Residenz.
Heute Sonntag und morgen Montag
in beiden Etablissements
grosse öffentliche Ballmusik.
Heute Sonntag von 4 bis 1/2 6 Uhr
freier Tanz.
Morgen Montag von 1/2 7 bis 9 Uhr
freier Tanz.
10 Uhr **grosse Biskuit- und Bonbon-Polonaise.**
Es ladet dazu ergebenst ein **L. B. E. Teitenborn.**

Goldne Krone,

Dresden-Strehlen.
Sonntag und Montag
Grosses Erntefest.
Um 9 Uhr Contre.
ff. selbstgebackenen Kuchen, gute Küche, echte Biere, solide Preise, ff. Weine.
Es ladet hierzu freundlichst ein **August Opitz.**

Paradiesgarten

Zschertnitz.
Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement.
Heute zum
Erntefest
Gr. Garten-Freikonzert
Kinderfest! Kinderspiele! Märchenerzählen!
Kadaver-Theater! Illumination! Bengal. Beleuchtung.
Lampionzug mit Musik!
Im Saale von 4 Uhr an
grosser Fest-Ball.
Stets neueste Tänze. Dresdens schönster Damenklub.
Hochachtungsvoll **Max Ad. Heide.**
Nächsten Mittwoch **Konzert, Kinderfest und Feuerwerk.**

Goldne Höhe.

Prachtvollste Kund- und Feiernacht.
Heute Sonntag **Erntefest.**
Von nachmittags 4 Uhr an feiner Ball.
Hochachtungsvoll **Emil Rischke.**

Kurhaus Langebrück

Sonntag den 10. September
Grosses Erntefest
mit Kaffee und Kuchen, sowie gemüthlichem Täuschchen, wozu ergebenst einladet
S. Werner.

Carolagarten.

Jeden Sonntag und Montag
Gr. Jugend-Elite-Ball.
Sonntag von 4-6 Uhr | **Freitanz.**
Montag von 7-1/2 9 Uhr
Ergebenst **Wilhelm Baumann.**

Neu! **Ballsaal** Neu!
„Grüne Wiese“
Jeden Sonntag **schneidige Wiener Ballmusik.**
Hochachtungsvoll **Oskar Pammel.**

Lichtenhainer Bier-Palast,

An der Frauenkirche 20.
Spezialauschank besten Lichtenhainer Bieres, außerdem div. andere Biere. Gemüthliches und interessantes Auswärtig. Täglich Instrumental- und Gesangs-Konzerte des schneidigen Damen-Orchesters
„Donaunixen“.

Herzlichen Dank

Sagen wir allen unseren werten Gästen, Nachbarn, Freunden und Bekannten, sowie den geehrten Regellern und dem Gesangsverein, welche uns in der leider nur vorübergehenden Tätigkeit in unserem Geschäft in so zahlreicher Weise unterstützten und diese Anhänglichkeit an unserem Abschiedsabend in so zahlreicher Weise bekundeten, daß es für uns eine Genugthuung war und wir allen nochmals ein **Sebetwohl** zurufen.
Hochachtungsvoll
Ernst Baermann und Frau,
Neuegasse 20, 2., Ecke Grunauer Str.

Wein.

Von heute ab befindet sich in **Vorstadt Plauen** der Verkauf meiner Weine **zu Originalpreisen** ausschließlich bei Herrn
Arthur Matthaes,
Altplauen 2. Ecke Rothhausplatz, und Würzburger Straße 7. Ecke Hofmühlentrafé.
Hochachtungsvoll
Max: Kunath,
Weingrosshandlung,
Dresden-Alstadt.

Hotel Plauener Hof

Plauen i. V.
Dem geehrten Reise-Publikum zur gefälligen Kenntnis, daß trotz der Zahlungseinstellung des hies. Wärdters **Friedrich Hein** in gewohnter Weise betochen bleibt. Indem ich bitte, mich wie früher in meinem Unternehmen zu unterstützen, zeichne ich
Hochachtungsvoll
Max Härtel.

Unterrichts-Ankündigungen.

Fran M. Fiedler
Erstes anerkannt bestes **Lehr-Atelier**
Grunauer Straße 25, früh Christianstr.
f. **Zuschneiderei, elegante Damen-schneiderei.** Anfertigung d. eleg. Garderobe, Vollendetste Weibmode!
Gegr. 1880

Vorsicht

ist Ihnen entschieden zu empfehlen, bevor Sie sich wegen irgend einer wichtigen, dringenden Angelegenheit an ein **Detectiv-Bureau** wenden. Ein solches Bureau muß unbedingt zuverlässig, diskret bei möglichst möglicher Honorar arbeiten u. von der entgegengelegenen Partei unbestechlich sein. Wer solch. Bureau in Anspruch nehmen will, wende sich vertrauensvoll an d. vielfach berühmte **Musterinstitut** dieser Art unter persönl. Oberaufsicht d. **Dir. O. J. 713**, nur 22 **Behrensstraße 22.** Tel. 4370. übernehme gewissenhafte Beobachtungen u. Auskünfte aller Weltteile.

Konkurs wird vermieden,

wenn Sie frühzeitig einen angelegentlichst Afford anfragen. Sie erhalten Ihre Forderungen und gewahren den Gläubigern eine bedeutend höhere Dividende. Wer dies gemüthl. vom Bucher gewährt, **Mag. Wenzke, alle schriftl. Arb.**
Rat und Hilfe
In all. Angelegenheiten wünscht, wende sich vertrauensvoll an das einz. die Art in Dresden u. in ganz Deutschland existirende. Seine Anwaltskanzlei **Wolffsche Rechts-Anw.** Behrensstraße 22. Tel. 4370. Auf Wunsch Besuch außerhalb.
Grüßl. grüßl. alt. Just. Dresd. Gewissenhafte, vollst. diskrete
Auskünfte

Gesuche, Auskünfte

in Rechtsachen, Käufe, Verträge, Testament, Briefe, Festreden, Facitbücher u. Literat **R. Schneider,** **Große Bräuerstraße 37, 11.**
Buchführung
wird Stunden- u. tageweise über **Dir. O. J. 713** „Anwaltskanzlei“
Gehr. Gesangs-ert. gründlich. Unterricht nach bewährter, leicht faßl. Meth. unter besonders günstigen Bedingungen. **Strube-straße 31, 1.**
Nur guten Unterricht erteilt
E. Friedrichs

Tanz-

Institut
Bauher Straße 13
Reichigerstraße 78
f. **Oktober-Kurios.**
Anmeld. u. Preis. dafelbst.
Tiedemann's
Bernstein-Fussbodenlack
Haare
kauft **Oggersdorf, Annenstr. 12**

Seite 7 „Freiburger Nachrichten“
Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251

Königliches Belvedere
 der Brühlschen Terrasse.
Täglich Konzert
 von der Kapelle des Königl. Belvedere,
 Direktion: Kapellmeister **Willy Olsen**.
 Anfang Wochentags 1/8 Uhr. Sonntags 5 Uhr.
 Eintritt 50 Pfg.

Grosse Wirtschaft
 im Königl. Grossen Garten.
Täglich grosses Konzert
 von der Kapelle des Königl. Musikdirektor **A. Wentscher**.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 A.

Botanischer Garten.
 Heute Sonntag den 10. September
 von nachm. 5 Uhr ab:
Grosses Konzert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. Leib-Grenadier-Reg. Nr. 100
 Direktion: Königl. Musikdirektor **O. Herrmann**.
 Eintrittspreise: Erwachsene 50 Pfg., Kinder 10 Pfg.
 Viele Neuheiten im Tierbestande.
 Die Direktion.

Ansstellung-Park.
 Sonntag den 10. September cr.
Gr. Militär-Konzert
 ausgeführt von der Kapelle des 1. Infanterie-Regiments Nr. 102
 aus Jitta. Dir.: **Militärmusikdirektor Berger**.
 Anfang 4 Uhr nachmittags. Ende gegen 10 Uhr abends.
 Eintritt 30 Pf.
 Morgen Montag
 ausnahmsweise kein Konzert.

Linckesches Bad.
 Heute Sonntag den 10. September
Grosses Militär-Konzert
 von der Kapelle des
 Königl. Sächs. Schützen-
 Regiments Nr. 108
 „Prinz Georg“.
 Direktion: **A. Helbig**.
 Anfang 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
 Eintrittspreise wie
 gewöhnlich.
 Abds. von 7 Uhr an: **Gr. Familienball**.
 Morgen Montag abends v. 1/8 Uhr an: **Gr. Elite-Ball**.
 Für Vereins- und Familienfestlichkeiten halten unsere
 grossen u. kleinen Festäle, sowie schönen Vereins- u. Zwi-
 schimmer bestens empfohlen.
 Die Besitzer.

Deutscher Kaiser
 Dresden-Rieschen, Leipziger Straße 112.
 Täglich abends 8 Uhr
Grosse Spezialitäten-Vorstellung!
Eden-Theater,
 Dresden-Neustadt, Görlitzer Straße 6.
 Täglich:
**Das Kölner Poffens-
 u. Burlesken-Ensemble.**
 Heute und folgende Tage:
**„Tünnes im Harem“ und
 „Musketier Tünnes“.**
 Anfang abends 8 Uhr.
Sonntags 2 Vorstellungen,
 Anfang 4 und 1/8 Uhr.
 J. V. Direktion: **Ernst Kolpe**.

III. Deutscher Abstinrententag.
Ausstellung
 gegen den Alkoholismus,
 im Städtischen Ausstellungsgelände.
 Literatur, Bilder, Getränke, Obstverwertung.
 Eintritt 20 Pfg. Eröffnung Freitag 12 Uhr.
 Geöffnet Sonnabend, Sonntag, Montag, 9-6 Uhr.

Welt-Panorama,
 Waisenhausstrasse 10, I. Diese Woche:
Schweden. Sehr
 Aufnahmen. interessant.
 Stockholm, Trollhätta-Fälle, Gothenburg, Lappländer.

Victoria Salon.
Heute Sonntag
2 grosse Vorstellungen.
 1/4 Uhr (kleine Preise),
 1/8 Uhr (gewöhnliche Preise).
 Im Tunnel von 5 Uhr an Gesellschaft „Erminia“.

Central-Theater.
 Heute Sonntag
Vorstellungen.
 Nachmittags 1/4 Uhr:
 Ermässigte Preise.
 Abends 1/8 Uhr:
 Gewöhnliche Preise.
 In beiden Vorstellungen:
Marcell Salzer
 und das ausserordentliche humoristische
Eröffnungs-Programm.

Rad-Rennen zu Dresden.
 Sonntag, 10. Septbr., nachm. 1/4 Uhr:
100 km-Rennen
 mit Motorführung.
Darragon, Louis, Dickentmann, Piet,
Guignard, Paul, Goor, Ivan,
50 km-Rennen
Gliedermann, Franz, Schleinitz, Curt,
 Berlin. Dresden.
Albrecht, Adolf, Magdeburg, Sekera-Dresden.

Variété
Königshof.
 Heute 2 Vorstellungen, Anfang 4 und 1/8 Uhr.
 Gastspiel des Berliner Lück-Theaters.
Niesen-Programm!
 Neu! Die Neu!
Todesfahrt im Höllenkessel
 Sensation! Fast senkrechte
 Wand! Sensation!
 ausgeführt von der **Bros. Racing Comp.**
 Ausserdem noch 12 Attraktionen siehe Plakate.
 Nachmittags kleine Preise und 1 Kind frei.
 Vorführung der **Todesfahrt im Höllenkessel**
 nur in der Abendvorstellung.
 Vorbestellung auf Logen und nun. Tischplätze durch
 Telefon 3115.
Von 4 Uhr an Elite-Ball.

Anton Müller.
 Heute Sonntag Quartett-Konzert
 Mittags von 12 1/2 - 3 1/2 Uhr.
 Abends von 8 - 11 Uhr.
Heute Diner à Mk. 1,75.
 1. Königin-Suppe.
 2. 1 Seezunge, gebacken, oder
 Filetbraten mit jungen Gemüsen.
 3. 1/2 Masthuhn und Compôte.
 4. Pöckler-Eis oder Käseplatte.
 Ausserdem Menü zu M. 2,50 und M. 3,50.
10 Pa. Holländer Austern M. 2,-
Feinstes Abend-Restaurant.

Panorama international,
 Waisenstr. 15, 1. schrägüb. 3. Boden, d. Woche:
Ginzig S. R. S. der Kronprinzessin
 am 3. Juni 1905 zu Berlin.

Zu der am 10. Oktober d. J. stattfindenden Feier des
225jährig. Bestehens des
Garde-Reiter-Regiments
 werden alle ehemaligen Unteroffiziere und Soldaten hiermit ein-
 geladen. Die Feier beginnt vormittags 11 Uhr mit Appell im
 Hofe der Garde-Reiter-Kaserne, daran anschliessend Beweinung.
 Näheres über Zeit der Aufstellung usw. wird bei dem am 9. Oktober
 abends 8 Uhr im Gewerbehausmale stattfindenden Kommiss
 bekannt gegeben.
 Die Anmeldung zur Teilnahme hat unter gleichzeitiger Ein-
 sendung der Militär-Entlassungspapiere, sowie 1 Mark für das
 Festzeichen spätestens bis zum 30. September an den Vorsteher
 des Militär-Vereins ehemaliger Garde-Reiter, Herrn **G. Wedert**,
 Dresden-A., Weidauer Strasse 164, zu erfolgen. Die eingeladenen
 Papiere werden am 9. Oktober von nachm. 2 Uhr ab bei Empfang-
 nahme des Festzeichens im Festbureau, Ost-Allee 13, zurück-
 gegeben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ohne Fest-
 zeichen keinerlei Teilnahme gestattet wird.
 Mitglieder des Vereins „Garde-Reiter“ haben ihre Anmeldung
 unter Beifügung von 50 Pfg. Beitrittsgeld gleichfalls bis zum
 30. September beim Kassierer **G. Reuter**, Augustburger Strasse 50,
 zu bewirken.
Das Regiments-Kommando.
 Krug von Ribba, Oberst.

Gegründet 1875. Als Fachschule behördlich genehmigt.
Musik-Academie für Damen
 verbunden mit einer
ELEMENTAR-MUSIKSCHULE
 (für Damen und Mädchen vom 7. Lebensjahre an)
 von **B. Röllfuss.**
 Der Eintritt kann jederzeit erfolgen.
 Haupteintrittszeit (Beginn der Course) Ostern u. Michaeli.
 Anerkannt vorzügliche Lehrkräfte.
 Deutsche und englische Prospekte kostenlos.
DRESDEN, Ferdinandstrasse 6. G. Schumann,
 DIRECTOR.
SPRECHZEIT
 täglich von 12-2 Uhr.

Schillergarten, Blasewitz.
 Heute
Gr. Gesangs- u. Instrumental-Konzert
 der **Zschachwitz (M. G. R. Liedertafel)**,
 Leitung: Herr **Tonkünstler Riesen**, Kapelle: Dir. **Karge**.
 Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 10 Pf.
 Hochachtungsvoll **Wih. Weise**.

Café König-Albert-Passage.
 Heute und folgende Tage
Grosses Ungarisches Mostfest.
 Das ganze Lokal ein Weingarten.
 Täglich von 4-11 Uhr **Konzert** der echten
 und sehr beliebten
Ungarischen Zigeunerkapelle
Sarközi Lajos.
 Der Most wird vor den Augen des Publikums gepresst.
 Hochachtungsvoll **Karl Eberhardt**.

Donaths Neue Welt,
 Dresden-Tolkewitz.
 (Dampfschiffs- und Strassenbahn-Station.)
 Heute Sonntag
Grosses Konzert
 ausgeführt von der Kapelle des Herrn **Otto Scharfe**.
 Interessanteste, reichhaltige Lebenswürdigkeiten.
 Kinderbelustigungen und Spielplätze.
 Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 10 Pfg. Kinder frei.

Gasthof Coschütz.
 Sonntag den 10. September
Grosses Erntedankfest,
 verbunden mit **Konzert und Ball.**
 Für H. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ist bestens geforgt.
 Es ladet ergebenst ein **Herm. Klippenhahn**.

Heute Eröffnung der Saison
1905/1906.
Francke's Kaiser-Panorama
 Prager Strasse No. 48, I. Etage, vis-à-vis dem „Europäischen Hof“
 Konkurrenzlose Bilder, Optik und Malerei
 Diese Woche, bis mit Sonntag:
Montenegro, Croatien und Dalmatien.

Neu! — und nur bei mir: **Verstellbare Oculare**
 (à la Opernglas), für jedes Auge passend.
 Verantwortlicher Refractor: **Armin Sendorff** in Dresden (nachm. 4-6),
 Bergring und Drucker: **Viejsch & Reichardt** in Dresden, Marienstr. 38.
 Eine Gewähr für das Erreichen der Angenen an den vorgezeichneten
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 38 Seiten inkl. der in Dresden
 Abends vorher erschienenen Teilausgabe.
 Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadtausgabe betr. **Pöhlisch**
Deutsche Wochenschrift von **Alexander Köhler**, Buchhand-
 lung hier. Ferner für Dresden-Neustadt eine Preisliste in
 Brennmaterialien von **Wm. Stolz u. Co.**, Donajstrasse.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251

Börsen- und Handelsteil.

Dresdner Börsenwachenbericht vom 2. bis 10. Sept. Die Haltung der internationalen Börsenläufe in der mit heute zu Ende...

widmung der Beziehungen zwischen Rußland und Kolonienbau gewinnt... Der Verlauf des Wetters in den letzten Tagen...

Grundstücke am 4. November 1905 vormittags 9 Uhr... Die Grundstücke werden in engstem wirtschaftlichen Zusammenhange...

Seite 10 'Dresdner Nachrichten' Seite 10 Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251

Königliches Amtsgericht.

Freiwillige Versteigerung.

Das im Grundbuche für Gaußig, Blatt 46, auf den Namen der Rentnerin Johanne Christiane verw. Gutsche verm. gem...

Sonnabend den 23. September 1905 mittags 12 Uhr

in Gaußig an Ort und Stelle freiwillig, öffentlich an den Meistbietenden veräußert werden.

Das Grundstück besteht aus einem Wohngebäude (Villa), Holzschuppengebäude, Stallgebäude, gepflastertem Hof...

Wausen, am 6. September 1905. Königliches Amtsgericht.

Jahr-, Ross- und Viehmarkt in Colditz.

Der diesjährige Herbstjahrmart wird hier am 9. und 10. Oktober abgehalten.

Billige Kinderbetten



LOUIS FERRMANN Eisenmöbel-Fabrik DRESDEN-AM SEE 28 part. u. i. Erbg.

Staatl. Vorbereitungsanstalt konzess. Vorbereitungsanstalt für Militärprüfungen und höhere Schulen

von Direktor Albert Hepke u. Prof. Dr. Pohler, Johann Georgen-Allee 23.

Das stete Anwachsen des Kundenkreises eines jahrelang mit besonderer Sorgfalt gepflegten Hauptzweiges der Firma and die hierdurch bedingten grösseren Verkehrs-Erfordernisse haben die Veranlassung gegeben, durch einen

Erweiterungsbau

der Abteilung für

Kleider-Stoffe

eine besondere Vergrößerung angedeihen zu lassen. In einem ausgedehnten Vorderraum des Erdgeschosses, der mit der überraschenden Wirkung seiner vornehm gehaltenen Ausstattung die helle und geräumige Weite eines neuzeitigen Verkaufsaumes verbindet, finden künftig die Läger der

Ballstoffe und schwarzen Stoffe

Aufstellung, sodass durch diese Veränderung sich die Läger der

Neuheiten, Seidenstoffe, Einfarbigen Stoffe, Damentuche, Hauskleider- und Baumwollstoffe

noch weiterhin ausdehnen konnten und mit wesentlich vergrößerten Beständen in die kommende Saison eintreten werden.

Unter den neuen Erscheinungen für den Herbst und Winter sind hervorzuheben:

Neuheiten in Ball- und Gesellschaftsstoffen.

Voile, Seidenvoile, Eolienne, Batist, Cachemire, Satintuch, Panama, Krepp, Crepon, Cheviot, das Meter \mathcal{A} 1,-, 1,20, 1,50, 2,-, 2,20, 2,40, 2,60, 3,-, 3,20, 3,50, 3,80, 4,- bis 6,-.

Neuheiten in schwarzen Stoffen.

Glatte Stoffe, Satin, Cheviot und Kreppgewebe, glatte und gemusterte Eoliennes und Ripsgewebe, Mohair, Alpaka, Voile, Phantasiegewebe, das Meter \mathcal{A} 1,-, 1,20, 1,40, 2,-, 2,40, 2,60, 3,-, 3,20, 3,50, 4,-, 4,50, 4,80 bis 7,50.

Neuheiten in Herbst- und Winterstoffen.

Glatte und karierte Cheviots, Zibeline und Kammgarnstoffe, Tuche, jedem Geschmack Rechnung tragend, das Meter \mathcal{A} 1,50, 2,-, 2,20, 2,50, 3,-, 3,20, 3,50, 3,80, 4,-, 4,50, 4,80 bis 7,50.

Neuheiten in einfarbigen Stoffen.

Cheviot, Diagonal, Serge, Satintuche, gemusterte und glatte Tuche in grossen Farbensortimenten, das Meter \mathcal{A} 0,95, 1,10, 1,35, 1,60, 1,80, 2,-, 2,20, 2,40, 2,60, 2,80, 3,- bis 5,50.

Neuheiten in Kostümstoffen.

Einfarbige und gemusterte Cheviots, Loden- und tuchartige Stoffe, 115 cm und 130 cm breit, das Meter \mathcal{A} 1,50, 1,80, 2,40, 3,-, 3,40, 3,80, 4,40 bis 7,50.

Neuheiten in Blusenstoffen.

Neue Melangen mit farbigen Streifen und Karos, blau-grüne Karos mit farbigen Effekten, das Meter \mathcal{A} 1,30, 1,50, 1,80, 2,-, 2,20, 2,40, 2,60, 2,80, 3,- bis 3,60.

Adolph Renner

Altmarkt 11, 12.

An der Kreuzkirche 17, 18.

Schreibergasse 1, 3, 5.

An meine Kunden!

Das „Magazin zum Pfau“ ersucht seine bliesigen und auswärtigen Kunden, etwaige Reparaturen von **Damenpelzmänteln, Herrenpelzen, Muff-Fütterungen** oder sonstige **Umarbeitungen**, ebenso wie Anfertigung ganz **neuer Herrenpelze und Damenpelzmäntel** recht bald bestellen zu wollen, damit die oft viel Zeit beanspruchenden Arbeiten geliefert und sorgfältig ausgeführt werden können.

Reparaturen und Umarbeitungen im besonderen stellen sich **viel billiger jetzt** als bei **im Winter.** Lichtarbeit

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Kürschner, Frauenstr. 2. * Prager Str. 46.



Julius Herrmann,
Dresden-K., Amalienplatz 1.
von jeher bekannt für **vorzüglichsten gerösteten Kaffee:**
Edelste Sorten à 195, 175, 155 Pf.
Besonders beliebt à 135, 125, 115 Pf.
Tadellos guter Campinas à 100 und 90 Pf.
per 1/4 Pf.
Großkonsumenten Vergünstigungen.

Elfenbein-Seife



Weintraube Fabrikanten: Günther & Haussner Chemikalien
Fabrikation: L. Sommer, Dresden, Reitzbühnenstr. 2.

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 20
Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251

Wilhelm Thierbach

König Johann-Strasse 4

Grosse Kirchgasse 1.

Neuheiten

für

Herbst und Winter 1905/06.

- Tuche, gestreift und kariert,**
für Blusen und Kleider, Breite 110/140 cm Meter **2,60-7,50.**
- Zibelline u. Cheviot, kariert und gestreift,**
für Kleider und Blusen, 110/140 cm Meter **1,60-5,00.**
- Kostümstoffe in Herrenstoff-Geschmack,**
meliert, gestreift und kariert, Breite 110/150 Meter **1,60-8,50.**
- Kostümstoffe mit angewebtem Futter,**
für Jackenkleider und fussfreie Röcke, Breite 130 cm Meter **1,80-6,00.**
- Einfarbige Tuche u. Satintuche**
in allen neuen Saisonfarben, Breite 100/130 cm Meter **1,80-6,50.**
- Blusenstoffe in Seide, Wolle u. engl. Flanell,**
kariert, gestreift, ombriert in allen neuen Farbenstellungen.

Halbfertige Roben

in farbigen und schwarzen Tuchstoffen mit Kurbel- und Lochstickerei,
in Pongée, Batist, Tüll, elfenbein, hellblau, hellgrün, rosa,
in schwarzem Seidentüll, Taffet und Messaline.

Meine Damen-Kleiderstoffe bieten in grosser Auswahl nur die besten Erzeugnisse der herrschenden Mode.

Nur 1 Mark
dieser unübertroffene
Kleiderbügel mit Hosenstrocker

Gebr. Eberstein
Altmarkt 7.

Abbruchgegenstände all. Art
Türen und Fenster,
80 laufende Meter schönes
eisern. Garten-Geländer,
14 Tore und Porten, eiserne
Wendeltreppen, Ofen, Herde,
Tischleier, Schaufelwerk
u. a. m. gerb. am billigsten
Neue Blauenische Gasse 33
b. W. Hänel. Fernspr. Nr. 6743.

Metall u. Kautschukstempel.
Hectographen, Versandschiff,
Watzern, Legiermaschinen,
Schneidmaschinen, Reparaturschiff,
Schleifmaschinen, Präparaturschiff,
Schleifmaschinen, Präparaturschiff,
Schleifmaschinen, Präparaturschiff.

Universal-Stühle,
verstellbare
Hubstühle,
verstellbare
Spitzeilfen
für Kranke und
Bewunde gleich
praktisch.

**Zimmer-
Klosetts**
in Stuhl- und
Kastenform.

Lesetische,
mechan. Fusslager
empfiehlt Rich. Maune,
Fabrik und Verkauf
Tharandter Strasse 29,
Tel. 1496. Katalog gratis.
Straßenbahn: rote Linie 22
Kloppplatz - Blumen, 1
Salzestelle - Hohensteinstr.

Abbruch.
Der Türen- und Fenster-
Verkauf vom Stadthaus-
Abbruch befindet sich nur Pl.
Blauenische Gasse Nr. 33 bei
W. Hänel. Fernspr. 6743.

Mostäpfel
kauft zu höchsten Preisen
Edh. Obstweinfabrik
Max Dönitz, Klein-
Schwarzschloß-Strasse.

Moderne, unentbehrliche Normal-Uhr für jeden Haushalt. Schönster Flor- u. Zimmerdekor infolge
des wunderbaren Glockenschlages.

Diese

Haus-Uhr

Gehäuse echt Eisen, 225 cm hoch, mit herrlichem Glockengongschlag.
kostet nur 75 Mark.

Größtes Lager in **Haus-Uhren**, in allen Stils- und Holzarten,
von 75 bis 500 Mark.

Moderne Wand-Uhren
von 10 bis 200 Mark.

Joh. Treppenhauer,

1 Seestrassse 1, Ecke Altmarkt.

— Dank. —

Wie schon so viele Nervus-
leidende verdanke auch ich der
nützlichen **Nervendehndlung**
System Gust. Herm.
Braun, Breslau N.
Königstr. 55, die Beseitigung von
meinen hartnäckigen Kopfschmer-
zen, die sich bis in die Augen
zogen. Ferner litt ich an Magen-
drücken, Aufstoßen, Stuhlver-
stopfung, heftigem Stechen im
Rücken und stets kalten Füßen.
Am Tage fühlte ich mich müde
und schlaftrig und fand trotzdem
nachts nur wenig Schlaf, der von
unruhigen Träumen gestört war.
Mein Aussehen war blaß und
eclat und die Augen waren von
blauen Ringen umgeben. Ich
traue mich, daß ich von meinen
Leiden durch die einfachen
Braun'schen Verbindungen be-
freit bin und spreche der Nerven-
behandl. **System Braun** meinen
herz. Dank aus. Wöchten noch
recht viele, wie ich es gethan, sich
brüchlich an die schon über
20 Jahre bestehende Ner-
vendehndlung **System Braun** wenden.
Frl. Lydia Härtig, Ober-
trauenhain b. Seibitz t. S.

— Hilfe —

wird Leidenden d. Lebensmagne-
tismus, Sprech. 10-3. Große
Erfolge nachweisb. Winkelmann-
strasse 45, p. Ecke Reichenbachstr.
Frau W. Lubina, Wagnersb.

Schluss 28. September.

Wegen Räumung des Lokals ist dieses der letzte Termin des Verkaufs der **Restbestände**
des Lagers der Firma

Crefelder Seiden-Haus Seifert & Co.

Prager Strasse 33

zu den von mir weiter reduzierten

== Taxpreisen. ==

Friedr. Schlechte, Auktionator und verpfl. Taxator.

Erfindungsschutz
im In- und Ausland
Auskunft nach briefl. Ansuchen
in Berlin, Neuloh 2 (Altmarkt)

**PATENT
BUREAU
KRUEGER**

Verwertung der
erworbenen Schutzrechte.

Edison-Goldguss-
Walzen u. Phosphorabbeben in
vielfacher Auswabl nur
Sielenstraße 13, Friebeil.

Nutzvieh-
Auktion.

Wegen Einrichtung einer Remonteation auf Rittergut
Oberzohland II. a. M. (Bahnhofstation Zoblitz t. Sa. oder Reichen-
bach D./A.) sollen danielst am

Montag den 18. September 1905
vormittags 10 Uhr
meistbietend im Auktionswege verkauft werden

1 Stüd **Zugochien,**
1 Stüd **Bulle,**
circa 40 **Weistühe** (echt Oldenburger und Holländer,
sowie Kreuzung),
4-5 **Jugavieh**, sowie einiges Inventar.
Kurze Standzeit wird gewährt. Ververkauf findet nicht statt.
Die Versteigerung von Pferden und dem übrigen toten Inventar
findet an einem späteren Termin statt. Nähere Bedingungen von
der Auktion sowie durch

Curt Möschler, Löbau i. Sa.

Geldschränke
und Kassetten
neuester Konstruktion
empfiehlt
O. Knauche,
Schloffermeister,
Landhausstr. 4.

Krankenfahrräder,
auch leichtweilte, in verschied. Größen
u. Sorten empf. **O. G. Bögen**
Nachf., Nicolaitstraße 13.

Silberbrant-
Prünze v. echt matt Silber, nicht
ich werbeud. St. 1, 50, 2, 50, 4, 6 3/4.
Hesse, Schepfstraße 12.

Ausverkauf!!
wegen Umzug

Kleiderstoff-Reste!
Damentuch-Reste!
Schwarz und farbig,
verwendbar zu Kostümen, Kleibern
und Röcken, zu Bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

Blusen-Netze!
Moderne Gewebe für Herbst
und Winter.
Nest von **1,75 M. an.**

Wiederverkäufer ges.!
Schluß Ende d. Monats.
Fabrikinger: Marxstraße 5, 1.

Seite 21 "Crefelder Nachrichten" Seite 21
Donnerstag, 10. September 1905 Nr. 251

Geradezu Aufsehen

machen diesmal meine grossen, vielseitigen Sortimente in den nunmehr feststehenden

Herbstmoden in Kleiderstoffen.

Wie bekannt, führe ich nur beste Qualitäten, verkaufe sehr billig und empfehle demgemäss:

- Einfarbige Cheviots und Kammgarnstoffe** . . . Breite 100/120 cm, das Meter **0,90 bis 2,00**
- Einfarbige Satin-Tuche u. Seiden-Glanz-Tuche** Breite 100/130 cm, das Meter **1,50 bis 5,50**
- Hochmoderne Blusenstoffe**, reine Wolle. Breite 100/120 cm, das Meter **1,00 bis 2,70**
- Kostümstoffe**, Herrenstoffgeschmack Breite 100/120 cm, das Meter **0,75 bis 2,10**
- Kostümstoffe**, tuchartig, mit matten Karos Breite 100/130 cm das Meter **1,50 bis 3,20**
- Kostümstoffe**, ganz schwere Qualität, für Jackenkleider Breite 130/150 cm das Meter **2,30 bis 4,50**

➔ Saison-Neuheiten in schwarzen und elfenbeinweissen Kleiderstoffen. ➔

Webergasse 1,
erste Etage.

H. Zeimann

Webergasse 1,
erste Etage.

Seite 22 „Dresdener Nachrichten“ Seite 22
Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251



Tanz-Lehr-Institut
E. Pause, Feldgasse 2,
5 Minuten vom Hauptbahnhof.
Anfang September beginnen neue Kurse für sämtl. Rund- und Partner-Tänze. Honorar mässig. Ohne Extrazahlung. Gewissenhafter Unterricht.

Kronleuchter

für Gas und elektrisches Licht.
Grösstes Lager am Platze.
In jeder Preislage und Stilart.
Täglich Eingang von Neuheiten.
Hermann Liebold,
Dresden-A.,
Gr. Kirchgasse 5, part. u. 1. Etage
Telephon 3337 und 3377.

Jssolin!
Unter Wasser unlöslich!
Beste Klebstoff der Welt!
Friedrich & Glöckner, Dresden.

Von 10 Pf. an zu haben in unseren Filialen, sowie b. Hermann Koch, Weigel & Sech und Friedrich Wollmann.

Natürliche Mineralwässer,
garantirt dreijährige frische Füllungen.
Echte Badesalze u. Bademoore,
Mutterlaugen, Brunnensalze,
Seifen, Pastillen etc.
empfehltes das
Haupt-Debit natürlicher Mineralwässer
Mohren-Apotheke,
Dresden-A., Pirnaischer Platz.
Freie Zulassung nach allen Stadtteilen, nach auswärts unter
billigster Berechnung der Verpackung.



Flanell-Hemden-Blusen
eigene Konfektion.
Blusen-Flanelle
nur gute waschbare Qualitäten
grösste Auswahl in Sachsen.
Flanellwarenhause
W. Metzler, Altmarkt 8-9.
Musterversand nach allen Ländern.

Samter & Co.

Herren-Schneider-Geschäft.
Anfertigung
feiner Herren- und Jünglings-
Kleidung.

Ansicht Maassabteilung I. Etage.

Sämtliche Stoffneuheiten für Herbst u. Winter sind vollzählig am Lager.
Musterkollektionen stehen stets zur Verfügung.
2 Frauenstr. 2. Telephon 6054.

15 Paar Kutschgeschirre
Sammet- u. Brustblatt, 7 Einspanner, 6 Sattelstreichere,
Regen- und Woll-Decken,
Wagenlaternen u. v. m. verkauft
billig **C. Hampel, Große Blauenische Str. 6.**

80 Kutschwagen,
neue mod. u. wenig gebt. Landauer, Phaeton, Coupés, Kutsch-Jagds- u. Bousong, Dogcart, nur la Fabr. u. Weichere. **Verlin, Quittenstr. 21. S. Doffschulte.**

Fahnen
Reinecke, Hannover.

Wagen.
Goldschaffe, ganz leicht gebaut
besal. American billig zu ver-
kaufen **Dresden-Löbtau,**
Sternsdorfer Straße 3

Bügelphaethon,
neu, eleg., leicht, preisw. zu verk.
bei **Wedner, Sattlerstr. Palm-
straße 51.**

2 unterhaltene Kassenschranke
preiswert zu verkaufen Großen-
bühnerstraße 98, Kontor.



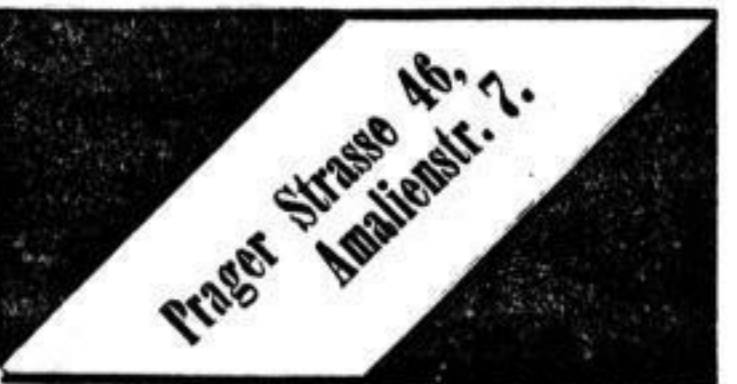
C. R. Richter,
Kronleuchter-
Fabrik,
Amalienstrasse 19
(und Ringstrasse).
Neue Muster
für Gas und elektr. Licht eigener Fabrikation.
Neu! Kronleuchter für hängendes Gas- **Neu!**
Eigene Fabrikation. glühlicht modernst. Still. Billigste Preise.

Albert Senewald,
Bautzner Str. 23, Dresden-Neust., Tel. 4624.

Möbeltransport, Spedition, Lagerhaus.

empfehltes sich zu Umzügen in der Stadt, über Land und per
Eisenbahn ohne Umladung, zur Verpackung u. Aufbewahrung
von Möbeln, Instrumenten, Kunststücken, Kaufmannsgütern und
Waren jeder Art in vorzüglich trockenem, großem Lagerhaus.
Spedition nach allen Plätzen.

Möbeltransport-Gelegenheiten
nach: Annaberg, Basel, Berlin, Brüssel, Cottbus, Danzig, Darm-
stadt, Döbeln, Ebersfeld, Frankfurt a. M., Grimma, Kiel,
Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Leipzig, Mailand, München,
Nauen i. B., Rochlitz, Stettin, Stralsund i. E., Weimar,
Wiesbaden, Würzen i. S.;
von: Berlin, Breslau, Cassel, Chemnitz, Dessau, Götting, Ham-
burg, Hannover, Jockstadt, Karlsruhe, Leipzig, Magdeburg,
München, Meisse, Nürnberg, Tschub. Bosen, Potsdam, Prag,
Stuttgart, Wien, Zittau, Zürich, Zwickau.



Photographisches Atelier

7 Prager Strasse 7.

MARTIN HERZFELD

7 Prager Strasse 7.

Hierdurch ersuche ich meine geehrte Kundschaft, diejenigen Photographien, deren Aufnahme bis zum 20. September 1904 zurückreichen und eine Nummer bis zu 40 Tausend tragen, spätestens innerhalb einer Woche in meinem Atelier in Empfang zu nehmen. Es ist infolge des grossen Verkehrs nicht möglich, diese Bilder länger aufzubewahren.

Ich gestatte mir noch darauf aufmerksam zu machen, dass es bei

Kinder-Aufnahmen

wünschenswert ist, wenn dieselben möglichst vormittags vor sich gehen, da nachmittags der Verkehr ein sehr grosser ist.

Martin Herzfeld, Photographisches Atelier,
Prager Strasse 7.

Gebreich feiner Dame, 50 Jahre, mind. 5000 M. Rente, bietet Herz und Hand zu glücklicher Ehe ein unabh. feiner Herr. Mitte 50, Witwer u. Rentier mit 18 000 M. sich Eint. statt. ang. Ersch. gesund und lebendig. Vermittl. Kapler. Gütige Nachr. unter V. 57 Postamt 6. Dresden.

Einheiratung. Witwe, 37 J. alt, von augen. Ersch. mit 2 hübschen, wohlgez. Kindern, welche gewillt ist, das etwel. Grundst. Gasthof mit Landwirtsch. u. Schneidemühle (Wasserkraft) zu übernehmen, wünscht die Bekanntschaft e. vermög. feiner Herrn (Witwer nicht ausgeschlossen) zwecks bald. Verheir. Beste Off. unter U. 8801 erb. Exped. d. Bl.

Junger Lehrer, Nähe Dresdens, sucht auf diesem nicht mehr ungewöhnlich. Wege wirtschaffl. Dame, ca. 20 J. alt, zwecks

Heirat. Frauen zu lernen. Beste Offert. unter Darlegung auch detaillierter Verhältnisse vertrauensvoll unter W. G. 456 Exp. d. Bl. erb. Anonym bleibt unberücksichtigt.

Sehr geehrte Damen!

Mein liebes Weibchen hat mir der Tod geraubt. Ich, ruh- und freudlos ist nun mein Leben. Ich immer gehofft und auf Gott vertraut, Er werde mir wieder ein herzlig Weib gewähren. Umsonst! Doch ich lasse den Mut nicht sinken. Bin sehr vermögend, ansehnlich, nicht zu groß. Sollte nicht durch Heiratsgesuch das Glück mir winken? Zu hübscher Witwe (40-50er), lebe nicht auf viel Woes, doch nach etwas besserem, mildem geht mein Streben. Und ohne Anhang, für uns, lebt sich's herrlich, famos. Nur Friede und Eintracht führt zu glücklichem Leben. Genießen und Zufriedenheit sei unser Log. Geschäfte Briefe vertrauensvoll unter V. M. 468 Exp. d. Bl. erb.

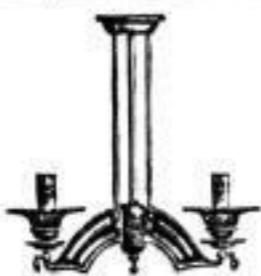
Witwer, Geschäftsmann, vom Lande, Auf. 40, gut bemittelt, jetzt privatierend, wünscht sich wieder mit alleinstehend, einfach, netten Fräulein oder Witwe im Alter von 35-45 Jahren glücklich zu verheiraten. Professionmäßige Vermittlung verbeten, jedoch für Empfehlung sehr dankbar. Allerstrengste Discretion wird zugesichert. Off. unt. Z. C. 505 Exped. d. Bl.

Gutsinspektor, Aufg. 40, mit 50 000 M. selbstverw. Verm., wünscht mit feil od. kinderl. Witwe gleichen Alters u. annäh. Verm. zwecks Heirat bel. zu werd. Offerten unter K. A. 655 "Anwaltdienst" Dresden.

Reell. Geschäftsmann, 28 J., Hausbesitzer, sucht auf diesem Wege mit hübsch. exog. Dame mit 15-20 000 M. in Verheir. zu treten behufs Heirat. Off. u. Z. D. 506 a. d. Exp. d. Bl.

Schwedisches Turnen und Spiele.

Privat-Unterricht für Damen und Kinder (Knaben bis zu 10 Jahren) wird Terrassenufer, Eingang Nietzschstrasse 25, Nr., vom 1. Oktober an erteilt.
Rosa Bachmann, k. k. geogr. Turnlehrerin u. schwed. Gymnastin.
Prospecte und Anmeldungen Melanchthonstr. 14, I. - Sprechzeit daselbst 12-1 Uhr.



Zum Umzuge!

Nur 3 Tage, am 15., 16., 18. August,

Ausverkauf

vorjähr. Muster von Kronleuchtern etc. für Gas und elekt. Licht
z. T. unter Anschaffungspreis.
Ebeling & Croener, Königl. Koflieftn.,
Dresden, Bankstrasse 11.

Orientalische Teppiche

Grösste Leistungsfähigkeit durch persönliche direkte Einkäufe. Ueber-raschende Auswahl moderner und antiker Exemplare. Pracht-Exemplare für aussergewöhnlich grosse Räume, die durch den starken Export nach Amerika, nur unter sehr schwierigen Verhältnissen zu finden sind.

Vor auswärtigen Hausierern, deren betrügerische Manipulationen am hiesigen Platze noch immer nicht genügend bekannt sind, sei besonders gewarnt.

Antike Waffen - Kameltaschen - Antike Stickereien.
Siegfried Schlesinger
Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

Blüthner-Pianino sof. ganz billig zu verkaufen, desal. v. Pipp & Sohn, durch Tonkühnb. weltberühmt. Herr. Ruhb. -stättig für 360 M. bet. Kassa. 10 J. Gar. Rosenstrasse 49, II. Etage.

Pianino berühmte Fabrik sofort ganz auhergewöhnlich billig zu verkaufen oder zu verleihe. Brunner Strasse 10, I.

LOSE
K. S. Landes-Lotterie
Gustav Gericke,
Kunstr. 6 (gegenüber der neuen Hauptpost).

Heirat. Vermittler und annehm. zwecklos. Ernstem Off. nebst Photographie, deren Rückf. erfolgt u. Z. E. 507 in die Exped. d. Bl. erbeten.

PODSZUS u. Frau, Berlin, u. d. Linden 11, beim weidewirt. vorstuhlos. (Etabl. 1883)

Ein Einflammrohr-Cornwalkessel, 30 cm Durchmesser, 6 Atm. Ueberdruck, komplett und neu funktionierend, für 80 M. sofort abzugeben. Offerten u. W. 8809 a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Abbruchsgegenstände all. Art: Türen und Fenster, 100 laufende Meter schönes eis. Gartengeländer, Tore und Büten, eis. Treppen, Defen, Schanzen u. a. m., gebe, am billigsten bei H. Müller, Rosenstr. 13, Fernnr. 1314.

Elektrikerzen brennen am hellsten, beim Guss leicht beschädigt, per Dsd. 50, 75, 85 u. 110 Pf. hier: H. Roch, Drog., Altmarkt.

la. Häcksel liefert den Zentner zu 2 M. frei Dresden und evd. Anfragen unt. A. 650 an Daanstein & Vogler, Dresden.

Pianos verleiht von 6 M. an billig. Syhre, Rosenstr. 49.

9 Linden bis ca. 65 cm Durchmesser sind stehend sofort zu verkaufen. Holz bei Weihen Nr. 15.

Trink **TEE** von **Rud. SEELIG & Co.** 30 Prager Strasse 30

2 Trocken-Apparate für Obst, Gemüse, Kräuter etc., fast neu, billig veräußert. Zitronensaftfabrik Colhebande bei Dresden.

Sauberer Badestuhl, Selbstreinigung, tadellos, billig zu verkaufen Schulgasse 3, I. I. **Sabradmäntel** 1,50, Tiedstr. 6

Ziehung v. 27.-30. Sept.

Wohlfahrts-Geld-Lotterie

Zweites d. deutsch. Schutzgebiete, 12 977 Geleg. ohne Abzug Mk

Hauptgewinn: Mark

75,000
50,000
25,000
15,000
3 * 5000 = 15 000
10 * 2000 = 20 000
20 * 1000 = 20 000
40 * 500 = 20 000
100 * 200 = 20 000
200 * 100 = 20 000
600 * 50 = 30 000
3000 * 30 = 90 000
9000 * 10 = 90 000

Wohlfahrts-Lose a M. 3.30 (Porto u. Liste 20 Pf. extra) empfiehlt **Alexander Hessel** Königl. Sachs. Lotterie-Kollektion Dresden, Weissegasse 1. Ecke König Johannstrasse.

Billig!

Fertige Bettbezüge	2,75
Fertige Zuleits	2,90
Fertige Betttücher	1,70
Barchent-Betttücher	1,25
Soja-Decken	2,25
Gr. Barchent-Decken	1,20
Fertige Stroblände	1,60

eigene Anfertigung.

Friedr. Paul Bernhardt, Schreiberergasse 3.



Jalousieen Renovierung sämtl. Bestände. **Carl Nitzsche, Job. Georg.** Allee 1. 55. Telefon 3490.

Seite 23 "Dresdener Nachrichten" Seite 23 Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251

L. GOLDMANN, Altmarkt.

Grösstes Spezialhaus für Damen-Konfektion in Dresden.

Der in meinem Geschäftshause stetig zunehmende Verkehr erfordert von Zeit zu Zeit technische Neuerungen meiner Lokalitäten.

Um der geehrten Kundschaft eine vollständige bequeme Uebersicht der Schaufenster-Auslagen zu bieten — sich vor den Einkäufen betreffs der Fassons und Preislagen eingehend orientieren zu können — habe ich einer Neugestaltung vorläufig eines meiner Schaufenster unterzogen, welches einige Zeit für Ausstellungen von Damen-Mänteln geschlossen bleibt.

Um Ueberfüllung der vorhandenen grossen Warenlager vorzubeugen und für die bereits disponierten

Herbst- und Winter-Neuheiten

Platz zu schaffen, findet für nachfolgende Serien Mäntel ein

Räumungs-Verkauf

zu aussergewöhnlich reduzierten Preisen

statt.

Eine Serie Abend-Mäntel und Paletots, darunter viele Original-Modelle, welche durch die Ausstellungen unbedeutend gelitten haben, für circa

die Hälfte des Wertes.

Jacketts, Saccos, Staub-, Regen-Paletots, Kostüme, Garricks, Kostümröcke, Blusen, Kindermäntel etc. etc. zu

bedeutend ermässigten Preisen.

Besichtigung sämtlicher Waren ohne jeden Kaufzwang bereitwilligst gestattet und erbeten.

L. Goldmann, Dresden.

fonie
in 2
nüt
für
Ratiff
De
Zach
600
Dr. m
Krie
Mitt
Ren
Rein
auf
Bant
auf
brich
Stroh
N
bei
ben
D. E.
Woff
mit
Eider
Wich
Stoffe
Z. W
15
ju 4
der
1. G
Wert
N. A.
N. A.
N. A.
10
15
Off. u.
N. A.
als erf
Landg
bette
A. K.
O
O
O
10
2. G
Zapre
2000
von 1.
bei 100
lof. ob.
Off. u.
25
ent gut
wenn a
prehta
baubar
Guth
nomm
Birn
gatenf

Wortsprüche: Die Jugend heult: „Ach, Leben ist Arbeit!“

sehen, mit grünendem Gesicht, die Sense in der Hand, und dahinter der Friedens-Engel mit der Palme; Es soll aber nicht Tod, sondern nur Schlaf sein!

Arbeit und Gebet.

Worte: „Bete und arbeite“ Was stützt uns Sterbliche hienieden Wenn keinig, raub der Erdenpfad?

Was gibt dem Herzen Mut und Kräfte Am Lebenskampfe, hart und schwer, Wieht in die Abende frühe Gänge

Ob wir als Kind den Lauf beginnen, Ob Jugendglut noch in uns leht, Ob — wie die Jahre schnell verrinnen,

Drum laßt, so lang' die Pulse schlagen, Uns schwören fest auf diese zwei, Mit ihnen Luth und Leib ertragen,

Ein Wort des Kunstbetriebs der Küchen-damen, Ein Vergerniß der hohen Polizei,

Bierflüchtige Charade. 1. 2. 3. 4. dient zum Genuß, 3. 2. ist Stadt, 1. 4. ist Fluß.

Die Thalmanns.

Roman aus einer kleinen Stadt. Von Willy Scharlau. (25. Fortsetzung.)

Emma sah den Bruder kopfschüttelnd an. Wenn sie ihm doch etwas von ihrem Groll, von ihrer Energie hätte abgeben können.

Das sagte er, er, der einzige Mensch auf der ganzen Gotteserde, den sie wirklich lieb hatte. Auch das noch sagte ihr die andere zu.

An ihrem grimmigen Hof sah sie aus wie eine Furie. Es dauerte lange Zeit, bis sich Emma Thalmann nur so weit beruhigte,

Um 11 Uhr vormittags sollte der Wagen kommen, den Marie benutzen wollte, um die Bahnhofsstation zu erreichen.

Weder Thalmann noch seine Schwester waren zu sehen. Und Marie war dessen froh; eine verächtlichere Stimmung war beiderseits ausgebrochen.

Akademie europ. Moden, Helene Hennig, Dresden, Waisenhausstraße 14.

Freiherrlich von Burgker Steinkohlenniederlage, Kontor: Dresden-A., Scheffelstrasse 14, pt., Fernsprechstelle 494.

Möbel-Transport-Gelegenheiten

J. H. Federer Inhaber Richard John Königl. Sächs. Hofpediteur. Haupt-Kontor: Güntzplatz, Dresden, Hamburger Strasse 17.

Haupt's Tanz-Institut

Beste Annehmungen zu meinem Kursus für Kaufleute, Beamte, Studierende u. s. w. Blasewitzer Strasse 53, II.

Frauen-Industrie-Schule u. Töchter-Pensionat Dresden, Eliasplatz 4, I.

Oktober beginnen neue Kurse: Handnäherei, Stickereien aller Art, Wäschnähen, Kleider-anfertigen, keine Handarbeiten, Vorarbeiten etc.

Strauss- und Gazefächer. Moderner Haarschmuck Holzfächer. Fächerketten Tanzstundenfächer. Ernst Zscheile, gegr. 1872 Dresden, Seestraße gegr. 1872

Das Tier! Das Tier hatte sie lieb. Sie bückte sich nieder und streichelte den Hund, dessen wunderliche Augen starr auf sie blickten.

Marie erschraf. Sie sah, wie der Mann niedergebroschen war, sah, wie grau Haar und Bart in den letzten Wochen und Tagen wurden, und er erliefte ihr wie von schwerer Last niedergebogen.

Möglich richtete er sich etwas auf und sagte: Ich wollte Dir nur sagen, daß ich in unsere Trennung willige. Im ersten Augenblick verstand ihn Marie kaum.

Marie trat die Tränen in die Augen. Rost trat sie zu dem Manne, der in gebeugter Haltung dastand, und sahte nach seiner Hand. Ich danke Dir, Otto, sagte sie leise.

Marie stand wie mit Blut überglitten da. Diese Güte und dieser Herzensstark rührten sie tief. Wäre er doch ihr Onkel geblieben, sie würde ihm um den Hals fallen.

26. Kapitel.

Fred Witte an Frau Marie. Amice, am 10. September. Es war immer schrecklich ganz, Geliebte, allmählich wird es entsetzlich.

scheint mir übrigens Dein guter Bekannter, Herr Walke, sehr tätig gewesen zu sein. Ich schließe dies daraus, daß er mir geflissentlich weit aus dem Wege geht.

Frau Marie an Fred Witte. Berlin, den 11. September. Jeder muß sein Wort halten, Du einziger Mann. Auch ich. Ich versprach, Dich bis zu dem Tage, an welchem meine Ehe aufgehört hat zu sein, nicht wiederzusehen.

27. Kapitel.

Es war ein häßlicher, nachtlicher Oktobertag. Seit länger schon als einer Woche herrschte draußen das denkbar schlechteste Wetter. Sturm und Regen, zuweilen schon untermischt mit Schnee, und jene unangenehme Kälte, die durch alle Sachen dringt.

Draußen auf dem Korridor erkante die schrille elektrische Glocke. Jemand ging zu öffnen. Marie horchte auf, es war ihr, als hörte sie den Namen Thalmann.

Botschaftung Dienstag.



Reise-Taschen

- Ketten-Taschen v. 14-30 Mk.
Reise-Necessaires v. 3-75 Mk.
Näh- und Schmuckkasten,
Photographie-Albums,
Familien-Rahmen,
Poesie- und Tagebücher.



Portemonnaies

- Musikmappen,
Zigarren-Etuie,
Brieftaschen,
Schreibmappen,
Aktenmappen,
Postkarten-Albums

- Spazierstöcke mit echten Silbergriffen etc.
Regenschirme für Damen und Herren.
Metalltaschen, echt Silber, Stahl, Alpaka-Silber.

Damengürtel. Feine Bijouterien.

- Manschetten-Knöpfe in echt Silber, Doublé etc.
Zigarren-Etuie in echt Silber, Stahl, Alpaka-Silber etc.
in grösster Auswahl und jeder Preislage.

Ernst Zscheile

gegr. 1872 Dresden, Seestrassse geggr. 1872
gegenüber „Hotel Rheinischer Hof“.

Garantiert echter Spanischer Portwein

à Flasche Mk. 1,25.
C. Spielhagen, Ferdinand-Platz 1.
Lieferant für Krankenhäuser.

Beste Qualität, unübertroffen, ohne Konkurrenz. Nur Wein, d. h. ein durch Gärung aus dem Saft der Trauben hergestelltes Getränk. Angenehmster Frühstücks- und Dessortwein. Aertzlich empfohlen. Es gibt nichts Besseres für Blatarme, Kranke und Rekonvaleszenten. Auswärts Probestpostpakete v. 3 Fl., Bahnk. v. 12 Fl. an.

Mühlberg Gelegenheit 500 Reinwolle Capes Knaben- u. Mädchen-Capes. Herm. Mühlberg, Hoflieferant, Wallstrasse, Webergasse, Scheffelstrasse.

TOLA Seife. Hergestellt mit dem beliebtesten Tola-Parfüm, mild und angenehm überall vorräthig. Preis 25 Pfg. Parfümerie Heinreich Mack, Ulm a. D. Spezialitäten: Tola-Seife und Kaiser-Bonax.

Einkauf u. Tausch v. Musikinstrumenten jeder Art, auch wenn defekt, nur Siegelstr. 13. Friedel.

E. Dietzes Institut für Tanz und feinen gesellschaftl. Umgang beginnt mit den Kursen: Anfang Oktober im Neustädter Casino, Königstraße 15 und Hotel Goethegarten, Blafelw. Ernst Dietze, Ballettmeister, Lehrer am Königl. Konservatorium, und Tochter. Wunden u. Beinschäden. Salomonis-Apotheke, Treßen-N., Neumarkt 8.

Gestelle mit schleibbaren Horden. Beste Obstschonung m. 4 Horden 11,50 A m 8 Horden 17,00 A. Gebr. Eberstein, Altmarkt 7.

Um die Warenbestände aus der

H. M. Schnädelbach'schen Konkursmasse

56 Prager Strasse 56, zwischen Sidonienstraße und Hauptbahnhof,

bestehend aus:

Kleiderstoffen, Blumen, Kleiderrücken, Jupons, Damen-Jacketts, Damen- und Herren-Wäsche, Schürzen, Handschuhen, Strümpfen, Leinen- und Baumwoll-, sowie anderen Waren,

schnellstens zu räumen,

sind die Preise bedeutend unter Taxpreis herabgesetzt.

Der Verkauf findet vormittags 8-1 Uhr, nachmittags 3-1/2 Uhr statt.

Fächer

für Gesellschaft, Theater und Ball.

Als besonders preiswert empfehle

Weisse Straussfederfächer mit echtem Schildkrotgestell von 3 Mark an usw.

Seidengazefächer in modernen kleinen Formen.

Holzfücher zum Beschreiben.

Prager Strasse 46.
Wilsdruffer Strasse 17.
Amalienstrasse 7.

C. A. Petschke,

Prager Strasse 46.
Wilsdruffer Strasse 17.
Amalienstrasse 7.

Nur bis 15. d. M. gelangt

1 kompl. Möbellager,

bestehend aus:

10 mod. Kücheneinrichtung, sowie einzel. Küchenmöbel und Büfets, dergl. Tische, Stühle, Platte u. Rohren, 18 kompl. Schlafzimmer-Einricht. in edel u. gemalt, sowie 40 einzelne Bettstellen mit Federmatr., 3 elegante Salons mit Aufbau, in Alt-Modenart, 30 Vorfaalgarderoben, Kleiderschränke, Wäsche- u. Bücherchr., Verticos, Salon- und Prunkstühle, Kommoden, Plakatische u. Nachtschränke mit Wärmepfannen, 48 Ausbaum- und Giebel-Truhen, 48 Stühle u. Sessel, 10 Kaminöfen, 10 Schreibtische, Klavierstuhl, 20 Nisch- u. Giebel-Büfets, Ausziehtische, Serviertische, darunter Federstühle in Nisch- u. Giebel- u. Vollvergarnituren in Tuch, Seide und Blaud, 40 Sofas und Chaiselongues

bedeutend unter Taxe

zum freihändigen Verkauf,
34 Markthallstr. 34, Tel. 1225.
Max Jaffé, Auktionator.

Zum Einlegen

und für Salat ist der beste Essig Dr. Struves natürlicher Wein-Essig d. Salomonis-Apothekers, Neumarkt 8. Damit eingelegte Früchte verderben nie u. behalten auch ihr schönes Aussehen und feines Aroma. Jede der Liter 40 A., Halbe 50 A. Tafel-Essig der Liter 15 und 30 A. Feinstes Nizza-Olivenöl, Halbe zu 0,70, 1,50, 2,50 A. Salomonis-Apothekers, Neumarkt 8.

Wer braucht Linoleum? Man verlange zunächst Offerte vom Linoleum Spezial-Geschäft von Bräuniger & Nagel, Hauptstr. 17, am Hauptbahnhof, gegen Kurage Preis, Anfertigung, Versand, gratis.

Echte holländische vielblumige Hyacinthen

und Tulpen in Prachtfarben, Ferner Crocus, Narzissen, Zilla u. Schneeglöckchen. Farbige Quajntbengalier. Beachten Sie gutig Seite 68-70 unserer reichhaltigen illustrierten Hauptpreisliste, welche wir kostenfrei jedem Garten- u. Blumenfreunde zusenden. Ed. Poencke & Co., m. b. H., Deligisch Nr. 36.

Neu! Neu! Drehmangeln,

Mobell 1906 unübertroffen leichter Gang, Ausstellungsgröße, nur im Hinterhaus, größte Auswahl! Wäschmangel-Fabrik Richard Keller, Saubergasse bei Dresden. Bitte zu beachten! Hauptstr. Nr. 17, Fernspr. 966, Amt Niederstraße.

Seite 31 "Freiburger Nachrichten" Seite 31 Sonntag, 10. September 1905 Nr. 251

Damen-Kleiderstoffe

Für die Herbst- und Winter-Saison

sind sämtliche

Neuheiten

in

Damen-Kleiderstoffen

in hervorragender Auswahl eingetroffen.

Phantasie-Stoffe: Die neuesten Erscheinungen der Mode in melleren, noppierten und karierten Stoffen in englischem Geschmack.
Breite 90-120 cm, Meter von **1,00** an bis **4,25**

Kostüm-Stoffe: Grosse Sortimente aparter Stoffe für Jackettkleider und fussfreie Kleider-Röcke.
Breite 115-140 cm, Meter von **1,55** an bis **7,50**

Einfarb. Stoffe: Besttragbare Qualitäten vom einfachsten bis zum elegantesten Genre; Cheviot, Satin de laine, Serge, Tuche etc.,
Breite 95-140 cm, Meter von **95** A an bis **6,00**

Blusen-Stoffe: Hochmoderne Streifen, Karos etc. in Flanel-, Plaid- und Zobelius-Geweben,
Breite 84-120 cm, Meter von **1,15** an bis **4,50**.

**Schwarze Kleiderstoffe.
Gesellschafts-Kleiderstoffe.
Seidenstoffe.**

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

Künstliche Zähne von
Plomben aller Art, entspr. billig.
Zahnziehen schmerzlos.
Reparaturen, Umarbeitungen schnellstens.
Garantie für naturgetreues Aussehen.
prima Material u. dauernde Brauchbarkeit.
an Ateller Germania Schloss-Str. 19

Korff's Kaiseröl unexplodierbares Petroleum von unerreichter Leuchtkraft.
Versand an Haushaltungen nur in plombierten Kannen mit obiger Schutzmarke.
Kaiseröl-Fabrikniederlage: Carl Geissler, DRESDEN-A. 1, Telephon 1787.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Ausstellung

von 50-60 Stück original ostfriesischen hochtragenden und frisch abgekalbten

jungen Kühen und Kalben, prungfähigen Zuchtbullen etc. in schwerster und bester Qualität.



Am Dienstag den 12. d. M. werden wir in Dresden im Milchviehhof etwa 50 Stück original ostfriesischer, sehr besserer junger milchreicher Kühe und Kalben, sowie eine größere Anzahl hervorragender prungfähiger Zuchtbullen zum Verkauf stellen und dieselben zu wirklich billigen Preisen abgeben. Das Vieh wird bereits am Montag den 11. d. M. frühmorgens eintreffen und werden Reflektanten auf diese jedenfalls sehr günstige Kaufgelegenheit besonders aufmerksam gemacht.

A. J. Stein, Emden (Ostfriesland).

Garantiert reinen **Wien-Schleuderhonig**, bestes Nahrungsmittel zur Stärkung blasser, blutarmen Kinder, Refonvalensanten u. alter Leute. Liefer die 10 Pf.-Dose zu 10 W. loco. 5 Pf.-Dose 5,50 W. loco. **Johann Strohmeyer**, Wienwirt in Wlatsen, Kreis Oberpfalz.

Damentuch,

1a. Qualität, in neuesten Farben, zu eleganten Brombeerenkleidern, Billardtuch u. moderne Ausstattungsstoffe für Herren u. Knaben ver-fende billigst jed. Maß. Brod. frei.

Max Niemer, Commerfeld, Pl. 2.

Rovar, eleg. Freil. bill. ver-fend. Müllisch Weberei, G. 2.

Wasserschlaufen 184-125 cm billigst zu vert. **Roden-kod**, Rossmaringasse 1, 1.

Man verlange per Postkarte gratis eine Probenummer von der Geschäftsstelle, Leipzig.

Die jetzt ihren
XV. Jahrgang
beginnende Familien-Zeitschrift:

Polichs Deutsche Moden-Zeitung

ist das Lieblingsblatt von über
100 000 deutschen Hausfrauen.

Verbreitung über ganz Deutschland, Österreich-Ungarn, Schweiz etc.

Preis **1 Mark.** Erscheint am 1. u. 15. vierteljährlich jedes Monats.



„Vernünftig und praktisch!“
„Vernünftig und praktisch!“

das ist der Wahlspruch, unter dem Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ in allen Familien die weiteste Verbreitung findet. Diese beiden, bei einer Moden-Zeitung so seltenen Begriffe finden sich bei Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ in der glücklichsten Weise vereint.

Durch die hervorragende Berücksichtigung alles dessen, was in Frauen-Kleidung und -Wäsche vernünftig und praktisch ist, füllt Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ eine Lücke aus, welche trotz der sich mehrenden Zahl von Modeblättern von Jahr zu Jahr größer und fühlbarer wurde. Es ist daher auch kein Wunder, daß Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ in allen Berufsclassen und vornehmlich im besseren Bürgerstande so rasch festen Fuß fassen konnte; und nur die Fülle und die Güte des Gebotenen bei dem ungemein billigen Bezugspreis läßt solches noch erklärlicher erscheinen.

In kurzen Umrissen sei hier nochmals erwähnt, was Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ alles will und bringt:

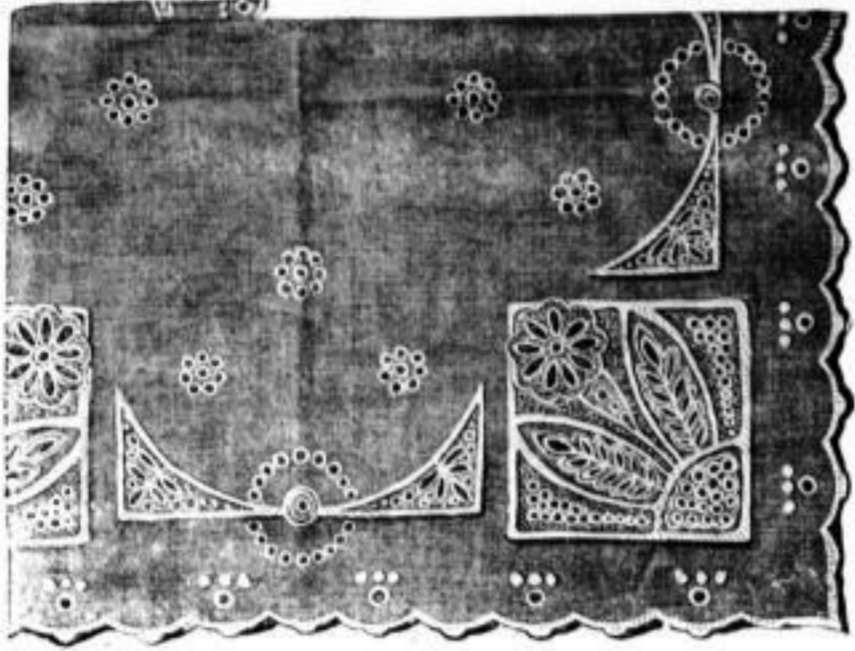
Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“
Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“

will anregen und erzieherisch wirken; anregen zu frischer, freudiger Arbeit im trauten Heim und helfen, mit sparsamen Mitteln wahrhaft Schönes zu schaffen. will Herz und Gemüt stärken und erfrischen, und sie wappnen für die vielfachen Wechselfälle des Lebens. Um dieses vielversprechende Programm zu erfüllen, bringt Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“

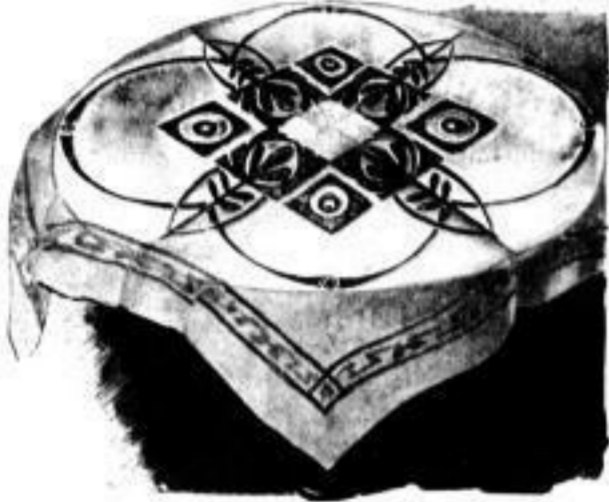
1. Zahlreiche **Abbildungen der herrschenden Mode** in gemäßigter Richtung und zweckmäßige **moderne Wäsche**.
2. Leichtverständliche Erklärungen über die Machart und leichtfaßliche **Anweisung zur Selbstherstellung** aller Gegenstände.
3. Zum Zuschneiden vorzügliche, in den eigenen Arbeitsstuben **erprobte Schnitte** als Unterlagen.
4. Eine reiche Fülle **geschmackvoller Handarbeiten** nach den neuesten Techniken, bei deren Wahl die leichte Ausführbarkeit ausschlaggebend ist und die darum Eust und Liebe zur Arbeit machen.
5. Abbildungen und Anleitungen zur künstlerischen und behaglichen Ausschmückung des Heimes.
6. Eingehende und ausführliche Behandlung des Puffaches in Wort und Bild.
7. Einen **praktischen Leseteil**, der mit erprobten Ratsschlägen durch Haus, Küche, Keller und Garten führt und Wissenswertes in Fülle und Fülle bringt.

8. Einen mit seinem Takt für das deutsche Gemüt zusammengestellten, **unterhaltenden Leseteil**, der in seiner edlen Auffassung alle tiefer fühlenden Frauen mit innigem Behagen erfüllt.
9. Interessante **Preis-Ausschreiben** mit wertvollen Preisen für die besten Lösungen der gestellten Aufgaben, Rätsel, Spiele, Kinderbeschäftigungen u. s. w.
10. **Schnittmuster nach Maß** liefern wir unsern Abonnentinnen von allen in der Zeitung enthaltenen Abbildungen in **beliebiger Anzahl** gegen Erstattung von **40 Pfg.** für jeden einzelnen Schnitt. Wegen Maß-Anleitung, Bestellungen u. s. w. beachte man die diesbezüglichen Inserate in der Zeitung.
11. **Gratis-Anzeigen** gewähren wir unseren Abonnenten bis zu 4 Zeilen Umfang jedes Vierteljahr. Die Inserate dürfen enthalten: Stellenangebote, Stellengesuche, sowie Anzeigen aus dem täglichen Kleilverkehr. Die Inserate müssen unter Beifügung der Abonnementsquittung 20 Tage vor Erscheinen der betr. Nummer aufgegeben sein. Falls das Inserat mehr als 4 Zeilen Raum einnimmt, kostet jede weitere Zeile 40 Pfg.

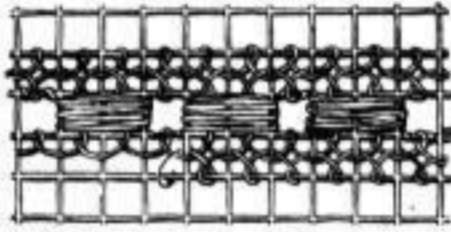
Wenden!



Leimendecke mit reicher Weißstickerei.



Kleine gestickte Dede.



Börtden in Filetdurchzug.



Kragen mit Fädelrosetten.



Kleid für 8- bis 12jähr. Mädchen.

Kleid für 12- bis 15jähr. Mädchen.

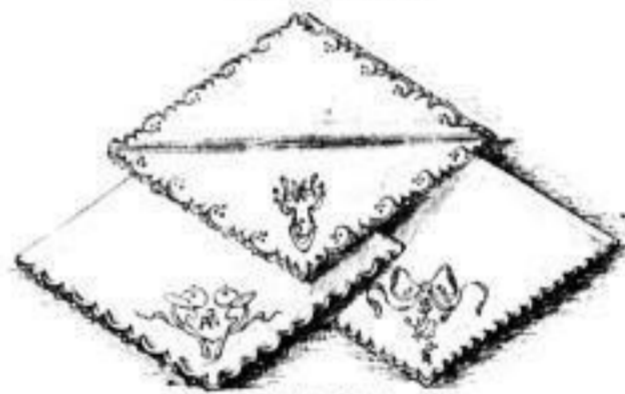
Paletot für Knaben.



Kleid mit Jade.



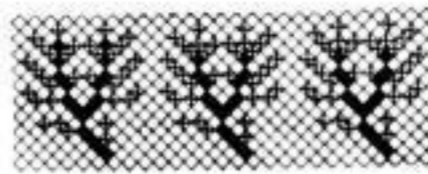
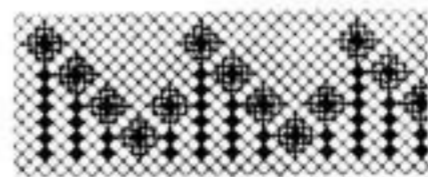
Seidene Bluse.



3 handgestickte Caschentücher.



Moderner Fallengürtel.



Zwei Kreuzstichbörtden auf schrägem Stoff.



Straßenkleid.



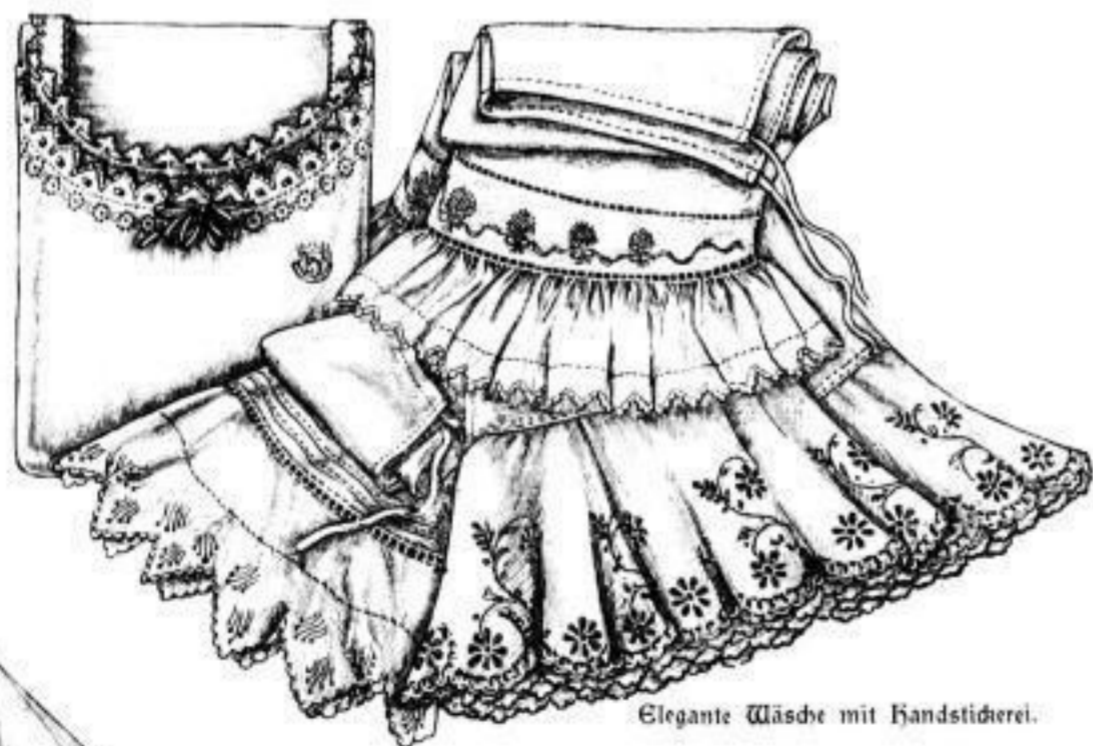
Zwei elegante Herbsthüte.



Cragkleid mit Sonnenspitze.



Herbstanzug mit langer Schoßjacke.



Elegante Wäsche mit Handstickerei.



Zwei Einheftstreifen.

Wie reich der modische Inhalt von Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ ist, dafür erbringt der XIII. Jahrgang den besten Beweis. Derselbe enthielt

2344 Modeabbildungen, darunter:

397 Anzüge für Frauen, 96 Blusen, 94 Jacken, Mäntel und Umhänge, 32 Unterröcke, 81 Hüte, 24 Kleiderröcke, 25 Morgenröcke und Jacken, 218 Coiletteputaten, 124 Wäschestücke für Damen, 38 Vorlagen für Sport, 212 Vorlagen für Schneiderei, 111 Vorlagen für Putz, 20 Masken, 36 Schürzen, 25 Vorbilder für unsere Wohnung und 9 für den Haushalt, 9 Theaterhauben

43 Ärmel, 70 Anzüge für Mädchen, 22 Jacken und Mäntel für Mädchen, 58 Anzüge für Knaben, 12 Paletots und Capes für Knaben, 96 Wäschestücke für Kinder, 24 Hüte und Mützen für Kinder, 28 Schürzen, Blusen, Kragen, Strümpfe u. s. w.
387 Handarbeiten.
11 Frisuren, 3 Kopfpütze.

Der Leseteil enthielt u. a.: 18 Novellen und Erzählungen. — 52 Aufsätze zur Belehrung und Unterhaltung. — 38 Gedichte und Gelegenheitsdichtungen. — 45 Artikel über Mode, Putz und Schneiderei. — 55 hauswirtschaftliche Aufsätze. — 168 Kochvorschriften. — ferner Rätsel, Beschreibungen von Handarbeiten, Geschäftliche Neuheiten, Garten- und Blumenpflege, Preis-ausschreiben, Bücherbesprechungen, Briefstelle. Antworten etc.

Was sagen die Leserinnen und Abonnentinnen über ihr Lieblingsblatt?

Fr. J... J..., Hann.-Münden: „Ich kann es nicht unterlassen, Ihnen auszusprechen, wie sehr lieb mir die „Deutsche Moden-Zeitung“ in den 3 Jahren, wo ich sie mir halte, geworden ist. Ich verdanke ihr viel Anregung in mancher Beziehung und stets war sie mir ein außerordentlich guter Ratgeber bei der Schneiderei.“

Frau E... G..., Bretten: „Ich hielt Ihr Blatt von Anfang an und wurde durch darauf aufmerksam. Da ich gleich ganz entzückt davon war, ließ ich den meisten Damen hier Probenummern zugehen und jetzt ist die l. „Deutsche Moden-Zeitung“ ziemlich verbreitet hier. Aber nach auswärts möchte ich auch gern helfen, daß sie bekannter würde und bitte mir mehrere Probenummern zu senden, ich schicke dieselben an meine Schwägerin in M....., damit sie persönlich ihre Bekannten dafür gewinnt.“

Frau M... E..., Sophienhof: „Möchte Sie bitten, mir die im letzten Vierteljahr erschienenen Nummern der „Deutschen Moden-Zeitung“, umgehend zu senden. Für das nächste Vierteljahr ist schon durch die Post bestellt. Ich kann die Zeitung nicht mehr entbehren.“

Frau L... K..., Bürden b. Hildburghausen: „Ihre „Deutsche Moden-Zeitung“ gefällt mir von Jahr zu Jahr besser. Ich möchte sie gar nicht mehr entbehren. Es ist immer alles so nett und ausführlich beschrieben und freue ich mich auf jede Nummer.“

G... B..., Calle Salta, Rosario Santa: „Durch Zufall sind einige Ihrer Modenzeitungen in unsere Hände gelangt und haben durch den schönen und lehreichen Inhalt im ganzen Familienkreise guten Anflug gefunden. Wir haben uns überzeugt, daß Ihre Zeitung weit dienlicher ist, als die hier in der Landessprache erscheinende.“

Frau P..., Ludwigsburg, Wittbrg.: „Noch erübrigt mir, zu sagen, daß mir die „Deutsche Moden-Zeitung“ große Befriedigung gewährt, und ich mir angelegen sein lasse, Ihr sehr gutes Blatt in meinen Kreisen zur Kenntnis zu bringen und zu empfehlen.“

Fr. J... B..., Hamburg: „Ihre Deutsche Moden-Zeitung ist das reizendste, gediegenste Fachblatt, was ich je sah, ich empfehle es allen meinen Bekannten aufs wärmste.“

Frau Th... K..., Duisburg: „Seit 1892 halte Ihre mir so lieb gewordene Zeitung hauptsächlich für Schneiderei zum eigenen Gebrauche. Da nun vor kurzem mein Gatte gestorben, so bin ich gezwungen, die Schneiderei auch für andere zu betreiben. Durch fleißiges Studium Ihrer Zeitung fühle ich mich Gott sei Dank dazu befähigt.“

Frl. M... R..., Grotzsch: „Lassen Sie mich Ihnen meine größte Hochachtung aussprechen für die vernünftigen einfachen und deutschen Kostüme Ihrer geschätzten Zeitung. Ich kenne keine Modenzeitung die so anheimelnd ist als die Ihre.“

Frau O... W...: „Gestatten Sie, daß ich Ihnen versichere: die „Deutsche Moden-Zeitung“ ist das vollkommenste aller Modenblätter, praktisch, interessant und sehr preiswert. Allen Damen die Zeitung aufs wärmste zu empfehlen soll mein Bestreben sein.“

Frl. Fr. P..., Leipzig-Gutritsch: „... weil ich die Zeitung als die nützlichste und gediegenste nur immer warm empfehlen kann, da es Ihnen immer fort und fort so glücklich gelingt, das wirklich Praktische mit dem Schönen zu verbinden.“

Frau D... S..., Winger: „Ersuche freundlichst um gütige Zusendung der „Deutschen Moden-Zeitung“; da wir eine Verfehlung in Aussicht, traute ich mir nimmer bei der Post zu abonnieren, kann aber ohne die „Deutsche Moden-Zeitung“ nicht mehr sein, da selbige meine vollständige Lehrmeisterin im Nähen und ich schon mehrere Jahre Abonnentin bin. Werde nie den Wert derselben vergessen.“

Mr. W. B..., Schubin: „Habe das Blatt einige Jahre gehalten, dasselbe ist mir stets von großem Nutzen gewesen durch die hübschen Modenbilder, die guten nützlichen Ratschläge und den Nachweis von Adressen, von welchen ich stets zufriedenstellend bedient worden bin. Nun wollen wir nach Amerika übersiedeln und möchte das mir lieb gewordene Blatt auch dort halten.“

Frau E... K..., Paorsdorf, Post Kirch-Mulsow: „Mit Vergnügen habe ich bisher Ihr vorzügliches Blatt empfohlen und werde es von jetzt ab noch wärmer thun.“

Vorzüge von Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“:

Geschmackvolle, nicht überspannte Moden.
Klare, leichtverständliche Ausdrucksweise. • Vorzügliche, in den Arbeitsstätten des Verlagshauses erprobte Schnitt. • Angenehmer und belehrender Unterhaltungsteil. • Billig bei der Fülle des Gebotenen ist der Abonnementspreis.
Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ bringt ihren Lesern gewissermaßen einen geläuterten Auszug aus dem allgemeinen Modengewirr und hierzu ist sie in erster Linie berufen, verdankt sie doch ihren Ursprung einem der grössten und massgebendsten Modenhäuser Deutschlands, welches an der Quelle stets frisch sprudelnder Neuheiten sitzt und letztere erst durch das Sieb praktischer Erfahrung und kritischer Beobachtung fließen läßt. Hierin liegt ein Vorteil, den keine einzige Moden-Zeitung besitzt.

Wir richten an alle Leserinnen dieser Zeilen die Bitte, ein Quartal von Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ versuchsweise zu bestellen und zu diesem Zwecke den nebenstehenden Bestellzettel ausgefüllt der hierauf angeführten Buchhandlung zu übermitteln; aus jeder Bezieherin wird, dessen sind wir gewiss, binnen kurzem eine wahre Freundin von Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“ werden.

Hochachtungsvoll

Verlag von Polichs
„Deutsche Moden-Zeitung“
Leipzig.

Graph. Inst. Julius Klinkhardt, Leipzig.

Bestellzettel.

Von der Buchhandlung

Alexander Köhler, Dresden-H.,
Weißgasse 5

bestelle ich hiermit: 1 Exemplar

Polichs „Deutsche Moden-Zeitung“.

Erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Preis 1 Mk. vierteljährlich (frei ins Haus 15 Pf. mehr).

Der Betrag ist bei Bestellung mit einzujahlen.

Name:

Strasse: